

Mit liebevoller Pflege und Aufzucht

In der Wißgoldinger Kaiserberghalle gab's am Wochenende die Kreis- und Kreisjugendschau der Kleintierzüchter

Es war eine der größten Kreisschauen des Landesverbands Württemberg/Hohenzollern, die die Mitglieder des Kreisverbands Schwäbisch Gmünd auf die Beine gestellt haben. Insgesamt gab es 620 Kaninchen, 485 Geflügel und 312 Tauben zu bestaunen. Die 18 Jurymitglieder hatten die Qual der Wahl bei den Prämierungen.



Der Vorstand freut sich über die schönen Tiere: Petra Schmid, Hans Stollenmaier, Gebhard Dangelmaier und Uwe Brenner (von links). (Foto: Laible)

Schwäbisch Gmünd/Wißgoldingen. Aus der ganzen Region, von Bartholomä bis Täferrot, aus Pfahlbronn, Mutlangen oder auch aus Schwäbisch Gmünd brachten die Mitglieder des Kreisverbands der Kleintierzüchter Schwäbisch Gmünd ihre tierischen Prachtexemplare am Wochenende nach Wißgoldingen in die Kaiserberghalle. Rund 1400 Kaninchen, Tauben und Geflügel präsentierten sich dort den Blicken der zahlreichen Besucher bei der Kreis- und Kreisjugendschau, der die Lokalschau der Wißgoldinger Züchter angeschlossen war. Von den 26 Vereinen im Kreis stellten 21 aus. Neben diesen Ergebnissen von liebevoller Aufzucht und Pflege gab es hübsche Bastelarbeiten der Frauengruppen aus Mögglingen und Bartholomä sowie Dekoratives von der Lindacher Jugendgruppe.

Mit Argusaugen nahmen die insgesamt 18 Jurymitglieder die einzelnen Tiere unter die Lupe, am Freitagabend standen die Sieger fest:

Kreisvereinsmeister

Bei den Kreisvereinsmeistern für Kaninchen kam Göggingen auf Platz eins, gefolgt von Herlikofen und Rechberg. Beim Geflügel wurde Göggingen ebenfalls Kreisvereinsmeister, Platz zwei ging an Hussenhofen, gefolgt von Bettringen. Kreisvereinsmeister bei den Tauben wurde Bettringen vor Rechberg und Großdeinbach.

Die Bundesmedaille ging an Michael Giesin (Zwerg-Australorps) und Marcus Kopp (Nürnberger Lerchen). Den Leistungspreis erhielten Wolfgang Schmied (Zwerg-Malaien), Hans Stollenmaier (Dt. Modeneser Schietti) und Wolfgang Wiedmann (Nürnberger Schwalben).

Das Remstalband erhielten Walter Schock, Silvia Widmann, Wolfgang Schmid, Tobias Lakner, Michael Seitzer, Gonfred Lambert, Hans Stollenmaier, Wolfgang Wiedmann und Rainer Hinderberger. Der Gemeinde-Ehrenpreis ging an Siegmund Leinmüller, Erich Kühnhöfer, Gerhard Stangl, Hans Streich, Hans Stollenmaier, Sven Hillebrand, Wilfried Wlochal, Benjamin Gold, Herbert Malon, Dieter Wamsler und Wolfgang Wiedmann.

Mit ihrem Geflügel und ihren Tauben erlangten folgende Züchter einen Preis: Walter Schock, Michael Wolfram, Hans Widmann, Silvia Widmann, Wolfgang Schmid, Michael Giesin, Tobias Lakner, Michael Seitzer, Siegmund Leinmüller, Herbert Malon, Gonfred Lambert, Dino Giacchi, Marcus Kopp und Reiner Hinderberger. Bei den Kaninchen hatten vorzügliche Tiere: Zuchtgemeinschaft Wiedmann, Tobias Lakner, Walter Maier, Josef Krieger, Michelle und Alexander Burwitz, Familie Funk, Albert Grimm, Walter Barthle und Joachim Auwärter. Die beste Sammlung und das beste Tier präsentierte die Zuchtgemeinschaft Wiedmann (Rehnenhof).

Remstalbänder gingen an die Zuchtgemeinschaft Wiedmann, Michelle und Alexander Burwitz, Familie Grimm, Tobias Lakner und Joachim Auwärter.

anja jantschik Gmünder Tagespost 18.12.2011